

Treffpunkt Kirche

Das Warten hat ein Ende



Jetzt anmelden: Sommerfreizeit für Kinder • S. 5

Adventscafé in der Zachäuskirche • S. 7

Belebter Adventskalender in Ledeburg-Stöcken • S. 8

Weihnachtsoratorium für Kinder und deren Eltern • S. 20

Über das Warten

Da fällt einem doch zuallererst das „Warten aufs Christkind“ ein – was für eine freudig gezügelte Erwartung, deren Ende auch noch, da zeitnah, absehbar war! Leider ist das nicht bei allem, auf das wir warten, so.

Tatsächlich macht das Warten auf etwas einen riesigen Teil unseres Lebens aus. Und es ist ja nicht nur freudige Erwartung, oft auch bange, hoffnungsvolle, vielfach auch gleichgültige – wir wissen, die Ampel schaltet bald auf grünes Licht, der Bus wird kommen, die Zahnarztbehandlung beginnt gleich. Dieses Warten ist zwar zielgerichtet, aber zeitlich eng begrenzt, die Ungewissheit, die Teil des Wartens ist, minimal. Es braucht da nur ein wenig Geduld, das ist unser Alltag, Ungeduld brächte nur Hektik, sonst gar nichts.

Schwerer fällt es uns, auf etwas zu warten, das wir dringend, vielleicht auch bangend, ersehnen: einen Anruf zum Beispiel, vielleicht von jemandem, den wir lieben; das noch nicht sehr erwachsene Kind, das zu später Stunde von einer Party noch nicht zu Hause ist; die Diagnose, die unser weiteres Leben bestimmen wird; den Brief oder den Bescheid vom Amt, der für unsere berufliche Laufbahn wichtig ist ...

Eines ist allem Warten gemein: Mit seinem Ende beginnt etwas Neues, dem wir uns stellen müssen, ob es nun gut oder schlecht ist, ein neuer Anfang, sei er noch so banal oder vielleicht auch schwierig, wenn nicht sogar angsterregend.

Aber auch in diesem Neuen wird es dann wieder viel Zeit geben, in der wir auf irgendetwas oder irgendwen warten müssen – was wir immer benötigen, ist Geduld.

Geduld, Langmut, wie das alte Wort dafür ist, ist ja erst einmal etwas Positives. Man braucht sie in vielen Lebenslagen, nicht nur in der Kassenschlange im Supermarkt, auch bei der Erstellung von etwas Kunstvollem, bei jeder guten handwerklichen oder geistigen Arbeit,



auch in der Beziehung zwischen zwei Menschen ... Manche Sachen muss man vielleicht reifen lassen, muss auf den richtigen Moment warten. Man kann da durch Ungeduld viel Schaden anrichten, alles versauen sozusagen.

Allerdings gilt es zu unterscheiden, wo Geduld angesagt ist oder ob wir ei-

gentlich nur untätig sind, das nämlich läuft dann ins Leere. Zum Beispiel, wenn wir darauf warten, dass sich von selbst etwas Sinnvolles tut in unserem Leben, anstatt aktiv darauf hinzuarbeiten. Wenn man etwa einsam ist und wartet, dass andere Menschen diese Einsamkeit durchbrechen, kann man eventuell lange warten, wenn nicht vergeblich. Auch wenn man ein Anliegen hat und es nicht – hartnäckig – zu Gehör bringt, darf man nicht damit rechnen, dass es zumindest in Betracht gezogen wird. Meine Oma hatte hier – wie in vielen Lebenslagen

– eine alles umfassende Volksweisheit parat, sie sagte: „Hoffen und harren hält manchen zum Narren“, ich finde, das trifft es. Manchmal braucht es eben auch Ungeduld, um etwas zu bewegen, weil sonst gar nichts passiert.

Die Ungeduld beim Warten aufs Christkind haben wir ja als Erwachsene mehr oder weniger abgelegt. Und doch ist da gerade in dieser Zeit auch so ein anderes – unbestimmtes – Warten. Hat vielleicht etwas mit dem Geist von Weihnachten zu tun, mit der irgendwie aus der Kindheit herübergeretteten Hoffnung auf etwas gutes Neues, das dieses Warten ablöst ...

Ganz sicher jedenfalls sind unsere besten Wünsche für Sie für eine erwartungsfrohe Vorweihnachtszeit!

Annemarie Schäfer

Kurz vorgestellt

Kino – Kaffee – Klönen

Seit September 2015 gibt es in der Zachäus-Kirchengemeinde Kino im Gemeindesaal. Der Eintritt ist frei. Einmal im Monat – jeweils am ersten Donnerstag ab 15.00 Uhr – zeigen wir Ihnen einen Film.

Das Angebot ist vielfältig, von der Komödie über Krimis, Dokumentationen, Biographien bis hin zum

Drama ist alles vertreten. Über Filmvorschläge von den Teilnehmer/innen freuen wir uns sehr und versuchen, diese im Programm zu berücksichtigen. Etliche Vorschläge wurden übernommen und auch schon gezeigt.

In gemütlicher Atmosphäre wird vorher, nebenbei und hinterher Kaffee, Tee oder Wasser getrun-

ken. Auch die Gespräche kommen nicht zu kurz.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Schauen Sie einfach bei uns vorbei. Wir freuen uns sehr über Ihr Kommen. Bei Fragen oder Vorschlägen können Sie sich gerne an Waltraud Barfels, Klaus Ferling oder Dieter Bernhardt wenden.

Das Warten hat ein Ende ...

Klingt doch super, oder? Nach einer langen Zeit des Wartens ist endlich das Ende in Sicht. Es ist vorbei! Aber, was genau ist nun vorbei?

Unser Leben besteht aus sehr viel Wartezeit: Man wartet auf einen Zug, auf einen Termin oder dass man beim Arzt endlich drankommt. Das klingt jetzt aber wieder sehr negativ. Dabei gibt es doch auch das freudige Warten bzw. Erwarten. Das Erwarten des Urlaubs, des Geburtstages oder des Heiligabends. Die Adventszeit ist besonders fürs Warten gemacht. Daher bedeutet Adventszeit für mich: Entschleunigung! Zwangspause. Innerliche Vorbereitung auf das, was kommt. Und die vier Kerzen auf dem Adventskranz helfen mir dabei.

Die 1. Kerze bedeutet für mich: Warten gehört zum Leben dazu. Wir warten darauf, dass der Tag zu Ende geht oder das Jahr. Wir warten auf Ergebnisse, auf Veränderungen und auf das Eintreffen von etwas, das wir uns gewünscht haben. Warten gehört dazu, auch wenn es nicht immer leicht ist.

Die 2. Kerze bedeutet für mich: Warten geschieht auf unterschiedliche Arten und Weisen. Mal ungeduldig und nervös, mal sehr freudig und hoffnungsvoll. Es muss nicht immer negativ sein. Es darf auch ein freudiges Erwarten sein. Vorfreude! Es ist etwas

anderes, ob wir allein oder gemeinsam warten.

Und damit bin ich bei der 3. Kerze: Warten lohnt sich! Oft wird man am Ende des Wartens belohnt. Ich warte noch etwas ab, um günstiger zu tanken. Ich warte auf eine Freundin, die sich verspätet, und dann wird das ersehnte Treffen super. Das freudige Erwarten während einer Schwangerschaft auf das Wunder des Lebens.

Nun bleibt noch die 4. Kerze: Es ist vorbei – das Warten hat ein Ende! „Alle Augen warten auf dich, Herre!“, so besingen wir es immer wieder einmal beim Abendmahl. Gemeinsam warten wir auf die Ankunft Gottes auf Erden. Es lässt uns zusammenrücken, gemeinsam hoffen und innehalten. Mit der 4. brennenden Kerze endet diese Wartezeit: Christus, das Licht der Welt, kommt an Heiligabend! Er vereint diese vier Kerzen, denn er ist das Ziel, auf das wir jedes Jahr erneut warten. Gott kommt in die Welt und begleitet uns damit durch unser Leben.

Das Warten hat ein Ende! So wird es immer wieder sein, denn so ist der Kreislauf unseres Lebens und des Kirchenjahres. Lassen Sie uns gemeinsam die Wartezeiten nutzen und unsere Augen, Ohren und Herzen für unseren Nächsten öffnen.



Ich wünsche uns allen, dass es mehr positive als negative Wartezeiten gibt, sodass es mehr zum Erwarten als zum Abwarten wird. Ich wünsche uns allen, dass jede und jeder Gott an ihrer oder seiner Seite spürt und weiß: Gott wartet mit mir in allen Situationen meines Lebens! Ich wünsche uns allen die nötige Ruhe, die Zuversicht und Kraft für die vielen Wartezeiten des Lebens.

Das Warten hat ein Ende! So wünsche ich Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in ein neues Jahr! Bleiben Sie behütet auf all Ihren Wegen.

Ihre Vikarin Ann-Christin Liebert

Verse zum Advent

Noch ist Herbst nicht ganz entflohn,
Aber als Knecht Ruprecht schon
Kommt der Winter hergeschritten,
Und alsbald aus Schnees Mitten
Klingt des Schlittenglöckleins Ton.

Und was jüngst noch, fern und nah,
Bunt auf uns herniedersah,
Weiß sind Türme, Dächer, Zweige,
Und das Jahr geht auf die Neige,
Und das schönste Fest ist da.

Tag du der Geburt des Herrn,
Heute bist du uns noch fern,
Aber Tannen, Engel, Fahnen
Lassen uns den Tag schon ahnen,
Und wir sehen schon den Stern.

Heinrich Theodor Fontane





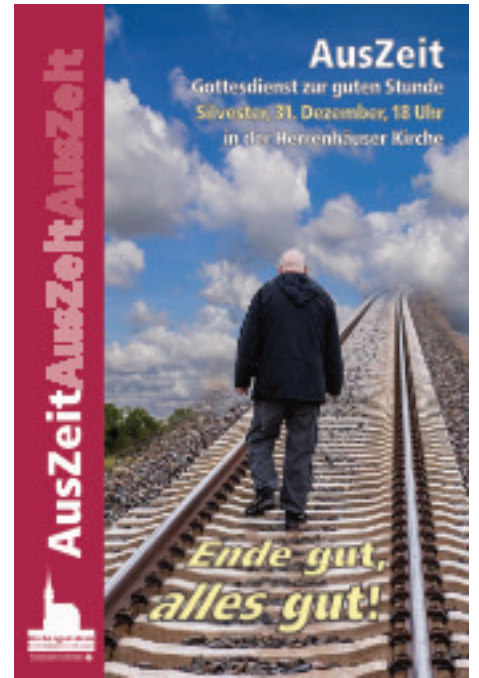
Ende gut – alles gut!

AusZeit-Gottesdienst am Silvesterabend um 18.00 Uhr

Unter dem Titel „Ende gut – alles gut!“ wollen wir einen AusZeit-Gottesdienst am Altjahrsabend mit Ihnen feiern. Auf was blicken wir zurück? Was ist gut, dass es auch zu Ende geht? Was war gut im alten Jahr? Auf was freuen wir uns im Neuen Jahr?

Auch wer auf Gott vertraut, der kann nicht in die Zukunft sehen. Doch man sieht anders in die Zukunft, wenn man weiß, in wessen Händen die nächsten 365 Tage liegen.

Kommen Sie, um gemeinsam mit uns die Schwelle zum neuen Jahr zu überschreiten. Anschließend gibt es einen kleinen Sekt im Vorraum der Kirche.



Herrenhäuser Abendgebet



**Mittwoch um 18 Uhr
in der Herrenhäuser Kirche**

Bitte beachten Sie auch die ergänzenden Hinweise auf unserer Homepage: www.herrenhausen-leinhausen.de

Ein unerwartetes Sonntagswunder

Es passiert nicht alle Tage, dass man so viel Geld findet. Nach dem Gottesdienst fanden die Kirchenvorsteher ein dickes Bündel mit Banknoten mit norwegischen Kronen, Schweizer Franken und vielem mehr.

Nachdem einer der Kirchenvorsteher das Geld zur Bank gebracht hatte, stellte sich heraus, dass es Banknoten im Wert von 2147,66 € waren.

Wir wissen leider nicht, wer uns dieses wunderbare Geschenk in unsere Sammelbox am Ausgang der Kirche gelegt hat. Vielleicht hatte jemand

über Jahre hin seine Währungen aus dem Urlaub gesammelt. Es wäre natürlich spannend zu erfahren, wer hier so eifrig gesammelt hat. Aber auch wenn wir es niemals herausbekommen werden, sagen wir dem Spender, der Spenderin einen herzlichen Dank.

Wo immer wir Menschen in Not mit diesem Geld helfen können, da ist die Welt freundlicher und menschlicher geworden.

Herzlichen Dank an wen auch immer für dieses unerwartete Sonntagswunder!

Das Warten hat ein Ende – auch für die Kita Herrenhausen

Nun ist es endlich so weit: Unser Außengelände wird zur Baustelle. Lange hat es gedauert, doch nun wird das Warten ein Ende haben. Die Vorfreude wächst jetzt jeden Tag. Genauso, wie es im Advent sein soll.

Jeden Tag schauen die Kinder auf ihren Adventskalender und wissen, dass am Ende Weihnachten ist. So gucken wir jetzt auch jeden Tag auf unser Außengelände und wissen: Bald können die Kinder endlich wieder klettern und rutschen.

Mit dieser Vorfreude im Bauch wünschen wir eine schöne und entspannte Adventszeit.

Kerstin Danne & das ganze Kita-Team

Wir als Kirchenvorstand können uns dieser (Vor-)Freude nur anschließen. Auf dem kleinen Bild können Sie sich zumindest einen ersten Eindruck von

dem Klettergerüst machen, wie es in Zukunft auf dem Außengelände stehen wird.

Wenn alles nach Plan läuft, dann soll es im Dezember gemeinsam mit einigen anderen Spielgeräten sowie einem neuen Gerätehaus aufgestellt werden. Das wäre dann wirklich eine schöne Bescherung!

*Herzliche Grüße,
Pastor Olaf
Koeritz*



2. Kleiderflohmarkt der Kleiderkammer unserer Gemeinde ein voller Erfolg

Am 2. November hat das Team rund um die Kleiderkammer Herrenhausen-Leinhausen den zweiten Flohmarkt für gut erhaltene Kleidung im Gemeindehaus organisiert.

Nach den Erfahrungen der ersten Veranstaltung konnten viele Dinge noch einmal verbessert werden. Die Werbung hat deutlich besser funktioniert und so kamen Menschen, die vorher hier noch niemals gesichtet wurden.

Alle ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen haben sich über die gute At-



mosphäre während der Veranstaltung gefreut – wozu auch die geöffnete Cafeteria viel beigetragen hat. Ein wirklich gelungener Tag, an dessen En-

de ein Erlös von ca. 300 € zusammenkam. Welcher Einrichtung dieses Geld diesmal zugute kommt, wird noch miteinander im Team entschieden. Das Team der Kleiderkammer hofft nun, dass dieser Flohmarkt sich weiter herumspricht und zu einer festen Einrichtung werden kann.

Ganz herzlichen Dank an die Organisatorinnen und an alle Helferinnen und Helfer, die so wunderbar Hand in Hand gearbeitet haben.

Pastor Olaf Koeritz

Sommerfreizeit für Kinder im Grundschulalter

12. – 16. August 2020 im Landheim der Sophienschule in Hambühren (in der Nähe von Celle)

„Ferien mit Pippi, Michel und anderen“ – das ist die Überschrift über die gemeinsame Zeit. Astrid Lindgren hat wunderbare Bücher für Kinder geschrieben. Pippi Langstrumpf und Michel aus Lönneberga sind bei vielen großen und kleinen Menschen bekannt. Wir möchten von ihnen erzählen, manches nacherleben oder -spielen, dazu basteln und vielleicht ein Abenteuer erleben. Außerdem werden wir ganz viel gemeinsam spielen,

singen, kurze Andachten feiern und das schöne Außengelände nutzen. Auf jeden Fall werden wir viel Spaß miteinander haben.

Wir, das sind die Kinder, Diakonin Hache, Pastor Koeritz und Teamer/innen (wir planen mit einer Gruppe von ca. 20 Kindern).

Hin- und Rückfahrt sollen durch Fahrgemeinschaften der Familien erfolgen (wir organisieren die Fahrten

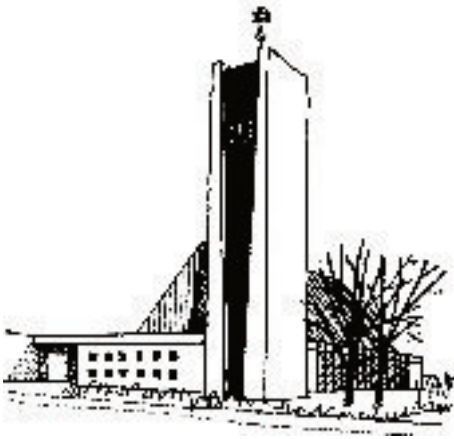
so, dass alle Kinder einen Platz finden werden).

Kosten: 100 Euro. Niemand muss aus finanziellen Gründen zu Hause bleiben. Es gibt bei Bedarf Zuschüsse.

Weitere Informationen und Anmeldung bei:

Diakonin Susanne Hache,
Tel.: 01523 / 8200956 oder
E-Mail: Susanne.Hache@evlka.de





Schlaue Füchse entdecken die Kirche

Schlaue Füchse? So heißen die Vorschulkinder unserer Kita. Gemeinsam mit Frau Hache sind wir zuerst auf den Kirchturm gestiegen, aber erst, nachdem die Uhr zehnmal geschlagen hatte.

Vom Altar zur Taufkerze, der Kanzel und dem Taufbecken haben wir die Kirche von innen kennengelernt. Besonders spannend war es, einmal die Tasten der Orgel berühren zu dürfen.

Es war ein aufregender Vormittag und wir danken Frau Hache für die tolle Führung.

*Yvonne Hillringhaus
aus der Kita Wernigeroder Weg 28*



Freiwillige Gemeindespende 2019: "Damit nichts aus dem Rahmen fällt ..."

Es lässt sich leider nicht verhindern, dass im 51. Jahr ihres Bestehens der Zahn der Zeit zunehmend auch an der Zachäuskirche nagt und erste Schäden am Gebäude auftreten:



So haben Sonne, Wind und Regen den beiden bunten Giebelfenstern in den Jahren arg zugesetzt. Die Überprüfung durch eine Fachfirma hat ergeben, dass die Fenster nicht mehr dicht halten und die sie tragenden Holzrahmen morsch geworden sind. Diese müssen dringend erneuert werden.

Darum hat der Kirchenvorstand beschlossen, die diesjährige freiwillige Gemeindespende für die Sanierung und die sichere Erhaltung der beiden Giebelfenster zu erbeten.

Zu deren Bedeutung lesen wir in der Festschrift zur Einweihung der Zachäuskirche im Jahr 1968 in einem Beitrag von Hans Sasse, dem Glasmaler, der die Fenster geschaffen hat:

„... In den Fensteröffnungen der Giebelwände waren farbige Akzente denkbar. Daher sind diese schmalen Giebelfenster nun – dem Wunsch der Gemeinde entsprechend – thematisch gebunden:

„Und der Herr zog vor ihnen her, des Tages in einer Wolkensäule, dass er sie den rechten Weg führte, und

des Nachts in einer Feuersäule, dass er ihnen leuchtete, zu reisen Tag und Nacht.“ (2.Mose, 13.21)

Eine abbildhafte Darstellung von Wolken- und Feuersäule wurde bewusst vermieden, obwohl sie noch ablesbar bleibt. Diese leuchtenden Farbflächen sollen – umfassender – auch das österliche Licht, das Pfingstgeschehen, alle Feste der Christenheit bezeugen: *„Bekümmert Euch nicht, denn die Freude am Herrn ist Eure Stärke!“*

Damit wir uns auch in Zukunft an dem farbenfrohen Lichtspiel der Kirchenfenster erfreuen können, hoffen wir auf eine breite Zustimmung der Gemeinde für diese wichtige Sanierungsmaßnahme und danken schon jetzt für Ihre großen und kleinen Spenden.

Spendenkonto der Stadtkirchenkasse:
IBAN: DE38 5206 0410 0006 6047 30
Verwendungszweck:
Zachäusgemeinde 0426 FGS 2019

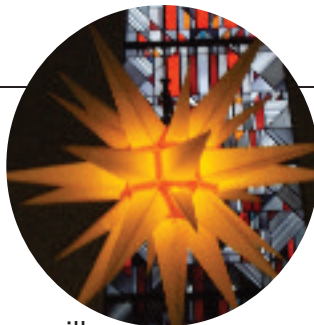
Oliver Heinze

Neujahrsempfang am 12. Januar 2020

Rückblick auf das ereignisreiche Jahr 2019 und Ausblick auf die Projekte und Highlights im neuen Jahr sowie der Bericht des Kirchenvorstands sind die Themen unseres traditionellen Neujahrsempfangs, zu dem wir die Gemeinde herzlich **im Anschluss an den Gottesdienst** einladen.

Kirchenvorstand und Pfarramt





Alle Jahre wieder ...

... öffnen sich in der Zachäusgemeinde die Türen zum Adventscfé

Wer also einmal den Stress hinter sich lassen will, den laden wir ein, bei einer Tasse Kaffee oder Tee und selbstgebackenem Kuchen zu verweilen, am Büchertisch zu stöbern, mit anderen ins Gespräch zu kommen oder die Stille im Kirchraum zu genießen. Auch hausgemachte Marmeladen und Kleinigkeiten zum Verschenken können Sie bei uns im Café erwerben.

Auf Anregung der Besucher*innen des vergangenen Jahres haben wir in diesem Jahr die Öffnungszeiten erweitert und zusätzlich in der zweiten und dritten Adventswoche mittwochs und donnerstags geöffnet. Das gibt auch allen,

die die Adventsandachten mittwochs um 18 Uhr besuchen wollen, Gelegenheit, vorher im Adventscfé vorbeizuschauen.

Öffnungszeiten im Adventscfé:

- Montag 2.12. bis Freitag 6.12.,
 - Mittwoch und Donnerstag, 11.12. und 12.12.,
 - Mittwoch und Donnerstag, 18.12. und 19.12.
- jeweils 15 Uhr bis 18 Uhr

Der Büchertisch ist ebenso an allen Adventssonntagen nach dem Gottesdienst und an den Konzertabenden geöffnet.

Der Reinerlös des Adventscfé's ist in diesem Jahr für die Ökumenische Essenausgabe bestimmt, die von Dezember bis März täglich eine kostenlose warme Mahlzeit an Bedürftige abgibt.

Cornelia Waldmann



Parkfriedhof
Hamburg-Ohlsdorf

Zwei Tage Hamburg

mit Musicalbesuch und Führung durch den weltgrößten Parkfriedhof

In Hamburg angekommen, besuchen wir das Zollmuseum an der Hafencity. Bei dem gemeinsamen Rundgang im Museum werden wir viel Interessantes erfahren. Schon bei den Römern wurde geschmuggelt. Anschließend fahren wir zum Hotel in Hamburg-Ohlsdorf. Nach einer Ruhepause geht es zum Fischerhaus, wo wir zu Abend essen.

Dann heißt es: Vorhang auf im Operettenhaus! Das Musical „Tina Turner“ hat bereits tausende Zuschauer begeistert. Es bringt das Leben und die Welthits der Ausnahmekünstlerin auf die Bühne.

Am nächsten Morgen fahren wir nach einem gemütlichen Frühstück zum größten Parkfriedhof der Welt. Unter örtlicher Führung sehen wir uns Mausoleen, Engel, Skulpturen und historische Grabstätten an. Anschließend verlassen wir Hamburg und machen einen Mittagshalt im Alten Land. Im Outlet in Soltau ist dann noch Zeit zum Bummeln, bevor wir wieder in Hannover eintreffen.

Die 2-Tagesfahrt findet vom **23. – 24.02.2020** statt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Klaus Ferling (Tel. 74 88 71)!

**Grabpflege mit Herz
aus Meisterhand**

GÄRTNEREI
MARKGRAF

**Wir sind auf folgenden Friedhöfen für Sie da:
Herrenhausen, Stöcken, Vinnhorst, Hainholz,
Letter, Garbsen, Marienwerder, Godshorn
und auf Anfrage.**

www.gaertneriei-markgraf.de

Am Fuhrenkampe 6 · 30419 Hannover
Tel. (0511) 75 39 46

Meldau Apotheke

... das Tor
zur Gesundheit

direkt am Herrenhäuser Markt

Susanne Wiemer
Meldaustraße 27
30419 Hannover-Herrenhausen

Telefon 79 45 75
Telefax 2 71 75 38
www.meklau-apotheke.de



LEDE-BURG
ist aktiv

1. Adventsfest in der
Baldeniusstraße/Ecke
Stünkelstraße

Samstag, 30. November 2019
15 - 19 Uhr

lassen Sie sich überraschen

Veranstalter:
Arbeitskreis Ledeburg
Mit besonderer Unterstützung
des Bezirksrates Hermannhausen-Stöcken

Rückfragen an:
Dariusz Piszaki
Stadtbezirksmanager
Hermannhausen-Stöcken
☎ 0171 148 0281

Nicht vergessen: Nikolausmarkt

**Am Stöckener Markt, Freitag,
6. Dezember 2019 von 16 – 19 Uhr**

Auf dem weihnachtlich geschmückten Marktplatz erwarten Sie, wie in den Jahren zuvor, verschiedene Aktionen der örtlichen Geschäfte am Markt. Natürlich ist auch die Kirchengemeinde Ledeburg-Stöcken wieder mit einem Stand mit leckeren Bratwürstchen und Musik mit einem Posaunenchor dabei.

Ein Besuch mit der ganzen Familie lohnt sich, lassen Sie sich überraschen!

Einladung zum Belebten Adventskalender 2019

Bis Weihnachten findet **täglich ab 17.30 Uhr** unter einem geschmückten Fenster für ca. eine Stunde eine Begegnung zwischen Gemeindegliedern, Nachbarn und/oder Freunden statt. Jeder kann kommen, alle können miteinander oder singen, hören vielleicht eine Geschichte oder ein Musik-

stück und genießen Kekse und ein warmes Getränk. Bitte bringen Sie ein Trinkgefäß mit. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Birgit und Rolf Schirmer, die auch in diesem Jahr in bewährter Weise mit viel Zeitaufwand diese schönen Treffen koordiniert haben.

Dezember 2019	Name	Adresse
1. Sonntag	Fam. Heimbach	Wittboldstr. 2
1. Sonntag	Fam. Marx	Gretelriede 68
2. Montag	Friedrich-Wasmuth-Haus	Eichsfelder Str. 54
3. Dienstag	Wohncafé Plus	Moorhoffstr. 19
3. Dienstag	Fam. Lorentzen	Entenfangweg 18a
4. Mittwoch	Aton Pflegedienst	Am Fuhrenkampe 91
4. Mittwoch	Fam. Teynil	Vinnhorster Weg 65
5. Donnerstag	Fam. Schirmer	Immelmannstr. 11
6. Freitag	Seniorenheim INTEGRA	Auf der Klappenburg 8
6. Freitag	Nikolausfest	Stöckener Markt (16 Uhr)
7. Samstag	Fam. Aust	Spannriede 1a
7. Samstag	Fam. Zietz	Elbestr. 9i
8. Sonntag	Fam. Ziesing	Buschriede 24
8. Sonntag	Fam. Bertram	Göingweg 15
8. Sonntag	Familien-Weihnachtskonzert mit Chor Rejoice	Bodelschwinghkirche (16 Uhr)
9. Montag	Fam. Bruns	Michaelisweg 16
10. Dienstag	Fam. Vorwald	Ohebruchstr. 8
10. Dienstag	Bratpfelkonzert	Bodelschwinghkirche (17 Uhr)
11. Mittwoch	Diakonie-Station	Eichsfelder Str. 56
11. Mittwoch	Fam. Schäfer	Siebertalstr.
12. Donnerstag	Stöber-Treff Stöcken	Weizenfeldstr. 62
12. Donnerstag	Fam. Wallner	Buschriede 21
13. Freitag	Geschenkdesign Friese	Stünkelstr./Ecke Baldeniusstr.
13. Freitag	Fam. Kokot	Göingweg 19
14. Samstag	Fam. Westermann	Gretelriede 66
14. Samstag	Weihnachtskonzert KIKIMU	Bodelschwinghkirche (17.30 Uhr, Einlass ab 17 Uhr)
15. Sonntag	Fam. Holland	Alte Stöckener Str. 65
15. Sonntag	Fam. Hoppe	Auf der Spannriede 8
16. Montag	AWO Kita	Freudenthalstr. 74
17. Dienstag	Fam. Schwalm	Broyhanstr. 16
18. Mittwoch	Fam. Graf	Statusweg 20
19. Donnerstag	DRK Seniorenbüro	Stünkelstr./Ecke Baldeniusstr.
20. Freitag	Fam. Peters	Schönbergstr. 10
21. Samstag	Fam. ten Voorde	Auf der Spannriede 18
21. Samstag	Fam. Wichten u. Altenburg	Baldeniusstr. 33a
22. Sonntag	Fam. Klinger	Statusweg 29
23. Montag	Fam. Fr. Beiersdorf	Statusweg 24
24. Dienstag	Gottesdienste	Bodelschwinghkirche

Gottesdienste im Advent:

„Mache dich auf, denn dein Licht kommt!“ Das Thema Licht wird uns in diesem Jahr durch die Adventsgottesdienste begleiten – und in der Heiligen Nacht ist es dann wieder Zeit für das „Licht aus Bethlehem“. Allen, die sich auf den Weg durch den Ad-

vent machen wollen, eine herzliche Einladung zu den **Gottesdiensten an den Adventssonntagen jeweils um 11 Uhr!** Sie werden wie in den letzten Jahren wieder von einem generationenübergreifenden Team vorbereitet. (Siehe Seite 13)

Weihnachtskonzerte in der Bodelschwingkirche

Auch in diesem Jahr finden in der Bodelschwingkirche wieder drei Weihnachtskonzerte statt:

– Am **Sonntag, 8. Dezember um 16 Uhr** lädt der Chor Rejoice zusammen mit einer Projektband und einem Blechbläserensemble zu einem Familienkonzert ein, in Teilen auch zum Mitsingen,

– am **Dienstag, 10. Dezember um 17.00 Uhr** veranstaltet KIKIMU (Kinder, Kirche und Musik) das traditionelle „Bratapfelkonzert“

– und am **Samstag, 14. Dezember ab 17.30 Uhr** spielen alle KIKIMU-Gitarrengruppen Advents- und Weihnachtslieder zum Mitsingen, **Einlass ist ab 17 Uhr.**

Ausführliche Informationen finden Sie auf Seite 18.



Weihnachtsstube im Stadtteilladen

Den Weihnachtsnachmittag gemeinsam verbringen

Wir laden Sie ein zu unserer Weihnachtsstube am **24. Dezember von 15 bis 17 Uhr** in den Stadtteilladen in der **Ithstraße 8** in Stöcken.

Margit Mertz erwartet Sie wieder zu einem besinnlichen Beisammensein mit Weihnachtsgeschichte, Keksen, Punsch und einer kleinen Überraschung.

Das Angebot ist kostenlos, wird veranstaltet vom Stadtteilladen Stöcken und mitfinanziert vom Kommunalen Seniorenservice der Stadt Hannover.

Um besser planen zu können, bitten wir um Voranmeldung bis zum 18.12.2019. Anmeldung unter Tel.: 0163/458 1155 oder 0511/85002381 oder per E-Mail unter stadtteilladen.stoecken@web.de

Wir schmücken den Tannenbaum



Im Rahmen eines Familiengottesdienstes am vierten Advent, **22.12., Beginn: 11 Uhr**, schmücken wir gemeinsam unseren Tannenbaum. Dafür sollte jede Familie (vielleicht sogar selbst gebastelten) Baumschmuck mitbringen, besonders Sterne und Sternschnuppen, Engel, Äpfel, Weihnachtsbäume usw. Kleinere Anhänger aus Papier können auch noch im Gottesdienst gebastelt werden.

Wir freuen uns auf Sie und Euch!
Esther Tobschall & Corina Kruse-Roth

Kleiderkammer für Kinder

Die vollsortierte Kleiderkammer in der ehemaligen Pastorenwohnung am Gemeindehaus schließt zum Jahresende (letzte Öffnung: 9.12.). Stattdessen wird es aber in vermindertem Umfang eine Kinderkleiderkammer (inklusive Kinderspielzeug) in den Gemeinderäumen für die Gäste des Diakonischen Montags geben.

Spenden von Kinderkleidung der Größen 56–164 und Kinderspielzeug werden gerne angenommen.

Der neue Gemeindebus ist da



18 Sponsoren aus dem näheren und weiteren Umfeld der Kirchengemeinde haben es möglich gemacht: Der neue Gemeindebus mit Platz für neun Personen konnte in Betrieb genommen werden. Wir sagen allen Unterstützern ein ganz herzliches Danke

Liebe Gemeindemitglieder,

hiermit laden wir Sie herzlich ein zur **Gemeindeversammlung am Sonntag, den 26. Januar 2020, um 12.00 Uhr** (im Anschluss an den Gottesdienst) im **Gemeindesaal des Bodelschwingkirchenzentrums**, Meyenfeldstraße 1.

Tagesordnung:

TOP 1: Bericht aus dem Kirchenvorstand

TOP 2: Neubauplanung Moorhoffstraße 28

TOP 3: Verschiedenes

Wir freuen uns auf zahlreiche TeilnehmerInnen und intensive Beratungen.

Der Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kirchengemeinde Ledeburg-Stöcken

Ein ganz herzlicher Dank gilt an dieser Stelle der bisherigen Leiterin Pilar Cantoria-Zschau mit ihrem Team für die tolle Arbeit der Kleiderkammer!

Die Organisation der Kinderkleiderkammer wird als Verantwortliche Susann Gerlach übernehmen.

Wir wünschen alles Gute!

schön! Mit bei der Übergabe dabei: Dr. Liedtke (Mitte) vom Zahn- und Implantat-Zentrum Dr. Seeger/Dr. Liedtke am Herrenhäuser Markt. Den Link zu allen unseren Sponsoren finden Sie auf unserer Website: www.kirche-am-stoeckener-bach.de

Uhren Schmuck Trauringe
Beratung Reparaturen Anfertigungen



UHREN-Schremmer GmbH
Alt-Vinnhorst 12
30419 Hannover
Tel.: 0511-748340
uhren-schremmer@gmx.eu
www.uhren-schremmer.de

Juwelier mit eigener Werkstatt!



**Gesundheit ist nicht alles,
aber ohne Gesundheit ist
alles nichts!**

MERKUR APOTHEKE
Ledeberg • Leinhausen • Vinnhorst
Besuchen Sie uns im Internet: www.merkur-apotheke.eu

Wir möchten, dass Sie gesund bleiben

Ledeberg
Am Fahrenkampe 104
30419 Hannover
Tel: 05 11 / 79 36 05
Fax: 05 11 / 79 27 12

Leinhausen
Stöckener Str. 54
30419 Hannover
Tel: 05 11 / 79 27 71
Fax: 05 11 / 2 71 47 89

Vinnhorst
Schulenburg Landstr. 262A
30419 Hannover
Tel: 05 11 / 97 81 04 90
Fax: 05 11 / 9 78 10 49 12

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8 - 18:30 Uhr
Sa. 8 - 13 Uhr

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8 - 18:30 Uhr
Sa. 8:30 - 13 Uhr

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8 - 18:30 Uhr
Sa. 8 - 13 Uhr

kostenlose Service-Hotline: 0800 / 7 93 60 50 (Ledeberg)



Physiotherapie
Lars Brauer

Meyenfeldstrasse 6
30419 Hannover
Tel.: 0511. 76 36 35 36
Fax: 0511. 76 36 35 39
www.physiotherapie-lars-brauer.de



Hair & Flair
Damen - Herren - Kids
Inh. R. Bodmann

Vinnhorster Weg 51 /
Ecke Harzburger Straße
30419 Hannover

Di. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 12.30 Uhr

Tel. 0511 / 75 36 16

Wir helfen Ihnen im Trauerfall

Anonyme Urnenbeisetzungen in hauseigenen
Grabanlagen zum Pauschalpreis von 1950 Euro
Dieser Preis beinhaltet folgende Leistungen und Gebühren

- Kiefernholzsarg
- Sterbehemd
- Kissen- und Deckengarnitur
- Einsargung d. Verstorbenen
- Träger zur Überführung
- Bestattungswagen zur Überführung
- Beurkundung beim Standesamt
- Erledigung amtlicher Formalitäten
- Einäscherungsgebühren
- Friedhofsgebühren für hauseigene Grabanlage (auf dem Neuen St. Nikolai Friedhof)

Pauschalpreis 1950 €

Kluge

Bestattungshaus
☎ **71 75 66**
www.kluge-bestattungen.de

An der Lutherkirche 2 / Ecke Engelbosteler Damm
30167 Hannover-Nordstadt / Nähe Nordstadt Krankenhaus
und Neuer St. Nikolai Friedhof/Strangriede



Bestattungen
auf allen
Friedhöfen

Hausbesuche
auf Wunsch
in allen
Stadtteilen

Fachkundige
Beratung

Bestattungs-
vorsorge

Graser
Ihr Bestattungsinstitut in Hannover
97 90 97
Tag und Nacht erreichbar!
Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne
persönlich und helfen Ihnen im Trauerfall.

30419 Hannover, Stöckener Str. 35-37, Fax 0511/79 93 03
www.Bestattungsinstitut-Graser.de

Erdbestattungen
Feuerbestattungen

Seebestattungen

Anonyme
Bestattungen

Überführungen im
In- und Ausland

Erledigung aller
Formalitäten

Bethel im Norden



- Beratungszentrum
- Ambulanter Pflegedienst
- Stationäre Pflege
- Betreuungsleistungen nach §45 b SGB XI
- Ambulante Psychiatrische Pflege
- Tagespflege
- Kurzzeitpflege

Die **Birkenhof Ambulanten Pflegedienste gGmbH** und das **Altenzentrum Friedrich-Wasmuth-Haus** stehen in der langjährigen Verantwortung für Patienten in der stationären, ambulanten, Tages- und Psychiatrischen Pflege. Wir helfen in Stöcken, Herenhausen, Burg, Ledeburg und in Leinhausen dort, wo Menschen unsere Unterstützung brauchen.

Birkenhof Ambulante Pflegedienste gGmbH
Burg, Wernigeroder Weg 26, 30419 Hannover
Telefon: 0511 750098-48 · ewa.nitka@bethel.de

Tagespflege Burg
Wernigeroder Weg 26, 30419 Hannover
Telefon: 0511 750098-15 · daniela.hartmann-koehn@bethel.de

Tagespflege Friedrich-Wasmuth-Haus
Eichsfelder Straße 54 a, 30419 Hannover
Telefon: 0511 27188-800 · daniela.hartmann-koehn@bethel.de

Ambulante Psychiatrische Pflege
Kopernikusstraße 7, 30167 Hannover
Telefon: 0511 920275-99 · dennis.meyer@bethel.de

Seniorenzentrum Friedrich-Wasmuth-Haus
Eichsfelder Straße 54 a, 30419 Hannover
Telefon: 0511 27188-200 · sebastian.hasemann@bethel.de

**Wohngemeinschaft für Menschen
mit dementiellen Veränderungen**
Hildesheimer Straße 45, 30169 Hannover
Telefon: 0511 16919511 · wg.hannover@bethel.de

www.bethel-im-norden.de

Bethel

GEHWOL®

Alles für das Wohl der Füße.

med. Fußpflege
Diabetikerzertifizierung
Christel Schäfer

Mo + Mi: 9.00 - 18.00 Uhr · Di + Do: Hausbesuche
Telefon: 0511 899 64 871 · Mobil: 0178 532 50 49
Clausthaler Weg 15 · 30419 Hannover am Harzburger Platz

Garvens
Bestattungswesen GmbH

Anonyme Feuerbestattung

ab **1.465,00€**

Im Angebot eingeschlossene Leistungen finden sie unter

www.garvens-bestattungswesen.de/preise

oder telefonisch

0511 – 3939 39

Gerne beraten wir Sie auch in einem unverbindlichen
Gespräch zum Thema Bestattungsvorsorge

Der Monatsspruch für den Dezember lautet:

Wer im Dunkel lebt und wem kein Licht leuchtet, der vertraue auf den Namen des Herrn und verlasse sich auf seinen Gott. (Jesaja 50,10)

Dezember	Gemeinde Herrenhausen-Leinhausen Herrenhäuser Kirche	Zachäusgemeinde Zachäuskirche	Gemeinde Ledeburg-Stöcken Bodelschwinghkirche
<i>1. Sonntag im Advent</i> 1. Dezember	10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl und der Kantorei Pastor Koeritz	10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl „Zeit zum Aufstehen“ Pastor Römer	11 Uhr: Gottesdienst Pastorin Charbonnier und Team
<i>2. Sonntag im Advent</i> 8. Dezember	10 Uhr: Gottesdienst Superintendent Schmidt	10 Uhr: Musikalischer Gottesdienst LSn i. R. Holze-Stäblein	11 Uhr: Gottesdienst Pastor Peter und Team
<i>Freitag</i> 13. Dezember		16 Uhr: Gottesdienst für die Kleinsten Diakonin Hache und Team	
<i>3. Sonntag im Advent</i> 15. Dezember	10 Uhr: Gottesdienst Vikarin Liebert	10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Pastor i. R. Schweingel und Pastorin Schubert	11 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Peter und Team
<i>4. Sonntag im Advent</i> 22. Dezember	10 Uhr: Gottesdienst Pastor Koeritz	10 Uhr: Gottesdienst Lektor Dr. Jonas	11 Uhr: Familiengottesdienst mit Schmücken des Weihnachtsbaums Lektorin Kruse-Roth & E. Tobschall
<i>Heiligabend</i> 24. Dezember	16 Uhr: Gottesdienst mit der Kinderkantorei Pastor Koeritz und Vikarin Liebert 17.30 Uhr: Christvesper mit Saxophon und Orgel Superintendent Schmidt 22.30 Uhr: Christmette mit Saxophon und Orgel Pastor Koeritz	15 Uhr: Gottesdienst Pastorin Schubert und Team 16 Uhr: Gottesdienst Diakonin Hache und Pastorin Schubert 18 Uhr: Gottesdienst Pastorin Schubert	10 Uhr: Gottesdienst im Pflegeheim INTEGRA (Auf der Klappenburg 8) Pastorin Charbonnier 15 Uhr: Gottesdienst mit Krippenspiel / Pastorin Charbonnier und Konfirmand*innen 18 Uhr: Christvesper mit besonderer musikalischer Gestaltung / Pastor Peter 23.15 Uhr: Christmette mit dem Licht aus Bethlehem und dem Chor „Rejoice“ Pastor Peter
<i>1. Weihnachtsfeiertag</i> 25. Dezember	10 Uhr: Gottesdienst mit der Kantorei Superintendent Schmidt	10 Uhr: Regionalgottesdienst in der Zachäuskirche LSn i. R. Holze-Stäblein	
<i>2. Weihnachtsfeiertag</i> 26. Dezember	10 Uhr: Regionalgottesdienst in der Herrenhäuser Kirche Pastor Koeritz		11 Uhr: Gottesdienst Pastorin Charbonnier
<i>1. Sonntag nach Weihnachten</i> 29. Dezember	10 Uhr: Regionalgottesdienst in der Zachäuskirche LSn i. R. Holze-Stäblein		
<i>Altjahrsabend Silvester</i> 31. Dezember	18 Uhr: AusZeit-Gottesdienst (s. S. 4) „Ende gut – alles gut!“ Pastor Koeritz und Team	17 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl zum Altjahrsabend Pastorin Schubert	

Der Monatsspruch für
den Januar lautet:

„Gott ist treu.“

(Korinther 1,9)

Januar	Gemeinde Herrenhausen-Leinhausen Herrenhäuser Kirche	Zachäusgemeinde Zachäuskirche	Gemeinde Ledeburg-Stöcken Bodelschwinghkirche
<i>Neujahr</i> 1. Januar	18 Uhr: Gottesdienst Pastor Koeritz und Vikarin Liebert		16 Uhr: Gottesdienst mit Singen unter dem Weihnachtsbaum Pastor Peter
<i>2. Sonntag nach Weihnachten</i> 5. Januar	10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Uhlmann	10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Prädikantin Waldmann	11 Uhr: Gottesdienst Pastor Peter
<i>Freitag</i> 10. Januar		16 Uhr: Gottesdienst für die Kleinsten Diakonin Hache und Team	
<i>1. Sonntag nach Epiphania</i> 12. Januar	10 Uhr: Gottesdienst Vikarin Liebert	10 Uhr: Gottesdienst mit anschl. Neujahrsempfang Pastorin Schubert	11 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Charbonnier
<i>2. Sonntag nach Epiphania</i> 19. Januar	10 Uhr: Gottesdienst Pastor Koeritz	10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl Prädikantin Pohl	11 Uhr: Gottesdienst NN
<i>3. Sonntag nach Epiphania</i> 26. Januar	10 Uhr: Gottesdienst mit der Capella Vocale Pastor Koeritz	10 Uhr: Gottesdienst Pastorin Schubert	11 Uhr: Gottesdienst und anschl. Gemeindeversammlung (12 Uhr, s. S. 9)

In der Adventszeit
laden wir mittwochs
wieder ein zu

Adventsandachten in der Zachäuskirche

- 4. Dezember, 18 Uhr:
Diakonin Hache
Chor „Vocal Club“
- 11. Dezember, 18 Uhr:
Superintendent Schmidt
Zachäus-Ensemble
- 18. Dezember, 18 Uhr:
Pastor Koeritz
Zachäus-Ensemble



Dinner for one.



Dinner for all.

Die Kirche hat die Verantwortung, für
alle Menschen Brot zu geben, für die, die es
nicht bekommen. Brot für alle ist ein
Kernthema der evangelischen Kirche.

Quelle: www.brot-turde.de

Brot
turde.de

Werde Mitglied-Mitglied

Eltern-Kind-Gruppen

Herrenhausen-Leinhausen

Krabbelgruppe Herrenhausen

mittwochs 10.00–11.30 Uhr,
Gemeindesaal (Hegebläch 18)
Petra Edworthy T. 0160 / 77 35 079

Kinder-/Jugendgruppen

Herrenhausen-Leinhausen

Kindertreff

für Kinder zwischen 10 und 12 Jahren
vierzehntägig dienstags 17.00 - 18.00 Uhr
(3.12. / 10.12. / 17.12. / 14.1. und 28.1.)
Diakonin Hache (Kontakt s. S. 24)

Ledeburg-Stöcken

Bastelgruppe

donnerstags 15.00–17.00 Uhr
für Schulkinder ab 6 Jahren

Arbeitskreise

Herrenhausen-Leinhausen

Besuchsdienst:

Kirche in der Nachbarschaft

Helmtrud Meyer T. 79 48 83

Cafeteria, geöffnet sonntags

nach dem Gottesdienst T. 27 93 98 12

Kleiderkammer (Herrenhäuser Kirche)

samstags 15.00-16.30 Uhr (nur Spendenan-
nahme, keine Ausgabe; die Abholung von
Spenden zu Hause ist leider nicht möglich)
Kontakt über Gemeindebüro T. 79 32 42

Partnerschaftskreis

Tihabane/Bethlehem

Susanne Pech T. 79 68 77

Zachäus

Besuchsdienstkreis

(Ehejubiläen, Geburtstage)

Waltraud Barfels T. 79 64 02

Kreise für Erwachsene

Herrenhausen-Leinhausen

Cafeteria am Sonntagnachmittag

(Kaffeetrinken, Klönen und/oder Spielen)
Jeden 3. Sonntag im Monat ab 14 Uhr
Wiebke Goldmann-Köhler

Diakonisches Mittagessen

dienstags 12.00 Uhr, Cafeteria/Gemeindeh.
H. Schmidt T. 0173 / 37 73 884

Lachyoga-Club

Jeden zweiten Montag im Monat von
18.00–19.00 Uhr im Gemeindehaus (oben)
Christiane Roth-Schönfeld T. 75 82 78

Frauenkreis

2. Mittwoch im Monat, 15.00–17.00 Uhr
im kleinen Saal im Gemeindehaus (neue
Teilnehmer: bitte Fr. Meyer kontaktieren)
Helmtrud Meyer T. 79 48 83

Handarbeitskreis

freitags 18.00 – 20.00 Uhr
in der Cafeteria im Gemeindehaus
Renate Fischer (Needlework) T. 79 73 42

Literaturkreis für Frauen

4. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr
Margarete Gaier T. 75 13 54

Guttempler, Hilfe bei Alkohol- und Medi-

kamentenproblemen, montags 19.00 Uhr
Rita Eisbrenner T. 05032 / 91 94 41
Klaus Margraf T. 05137 / 77 104

Blickwechsel

Von Geschenken, die man so im Laufe der Jahre bekommt, kann jeder viel erzählen, es gibt sie ja zu allen möglichen Anlässen. Seltener sind die unerwarteten, solche, die man einfach aus einer spontanen Zuneigung heraus bekommt.

Ich kann es einfach nicht für mich behalten: Ich besitze ein echtes Tigerschnurrhaar, wobei ich betonen möchte, dass dieses Schnurrhaar nicht irgendwie gewaltsam entfernt wurde, sondern ganz normal ausgefallen und verloren gegangen ist, achtlos von dem Tiger zurückgelassen, so wie auch jede Hauskatze ihre Schnurrhaare gelegentlich verliert.

Es war ein ganz normaler Zoobesuch vor Jahren. Der hiesige Zoo war noch nicht so schön und auch noch nicht so nett für die Insassen wie jetzt. Ich befand mich im Raubtierhaus und versuchte, fasziniert von den Großkatzen, ein bisschen Kontakt mit ihnen aufzunehmen. Ein Pfleger in Overall und Gummistiefeln machte sich säubernd in einem leeren Gehege zu schaffen. Katzenliebhaber erkennen sich; er sprach mich an, ich sagte, ich hätte auch Katzen, wir thematisierten die Ähnlichkeiten ...

Irgendwann wollte ich gehen, da bat er, ich solle doch einen Moment warten, und entfernte sich – ich wartete brav. Und als er zurückkam, streckte er

mir eine Hand entgegen, in der er ein völlig überdimensioniertes Schnurrhaar hielt.

„Das ist ein Tigerschnurrhaar“, sagte er lächelnd. „Ich dachte, dass Sie sich vielleicht darüber freuen.“

Ich wusste nicht, was ich sagen sollte. Andächtig nahm ich es vorsichtig in die Hand, hatte das Gefühl, etwas Unberührbares zu halten, Zugang zu etwas eigentlich Unzugänglichem zu haben ...

Wie bedankt man sich für ein Tigerschnurrhaar? Keine Ahnung, ob ich die richtigen Worte gefunden habe, aber meine Freude über dieses wunderbar großzügige Geschenk war bestimmt offensichtlich.

Ich habe es vorsichtig nach Hause transportiert und unsere Katzen daran schnuppern lassen; sie zeigten so etwas wie fassungsloses Befremden. Und sicher sahen sie mich seither mit anderen Augen.

Es hat seinen Platz in einer Hülle in meinem Schreibtisch. Da bleibt es unversehrt und ich habe es bei Bedarf zur Hand. Das war mir wichtig, weil ich es gelegentlich zeige, wenn ich denke, jemand könnte sich für ein Tigerschnurrhaar interessieren, ich lasse es dann auch anfassen – man darf nicht geizen, nicht mit Tigerschnurrhaaren.

Annemarie Schäfer



Ihre neue Wunschbrille!

Ihr neues komfortables Hörgerät!

Abo-Preis € 25,00 *

* 24 Teilsummen - Barpreis = € 600,-
Bei ausreichender Bonität

Berechnungsbispiel für eine Null-Prozent-Finanzierung

Wir sind gerne für Sie da!

Hörberatung hat einen Namen 
Sehberatung hat einen Namen 

Seit 30 Jahren inhabergeführter Meisterbetrieb in Herrenhausen

Martin Blecker
Handwerk für Brillen · Contactlinsen · Hörsysteme

Herrenhäuser Str. 64
30419 Hannover
Tel. 0511 / 79 60 69
Mo – Fr 8:30 - 13:30 und 15:00 - 18:00

www.martinblecker.de

Tierisch was los im Familienzentrum Baldeniusstraße

Wir wünschen uns Tiere! Das war das Ergebnis einer Befragung unserer Kinder im Rahmen eines von der Landeshauptstadt Hannover geförderten Beteiligungsprojekts.

Schnell wurde der Kontakt zu einem Hühnerverleih – Rent a Huhn – hergestellt.

Was Mitarbeitende und Eltern nicht erwartet hatten: Die Stadt Hannover, Eigentümerin der Einrichtung, hatte Bedenken und wollte uns einen vierwöchigen Hühnerbesuch untersagen. Elternvertreterinnen haben daraufhin einen Brief an die Stadt verfasst und Unterschriften gesammelt. Den pädagogischen Argumenten der Eltern konnte sich die Stadt nicht verschließen und gab grünes Licht.



Fünf Hühner haben im Sommer ihren Stall, einen Sack Trockenfutter und einen Steckzaun mitgebracht, um sich den kleinen und großen Menschen bekannt zu machen.

Kinder, Eltern und Mitarbeitende haben die Hühner liebevoll gepflegt. Täglich gab es für die gefiederten Damen Leckereien, z. B. Melonen, Salatblätter, Kartoffeln, Nudeln, geriebene Möhren und vieles mehr. Die Kinder machten sich bei den Hühnern beliebt, indem sie Regenwürmer sammelten und die Hühner damit fütterten. Bei den Regenwürmern sind unsere Kinder seit dem Sommer nun leider eher unbeliebt.

Für uns waren das spannende und sehr lehrreiche Wochen! Hühner, das wissen wir durch unsere Beobachtungen und Fachliteratur, sind sensible und sehr intelligente Persönlichkeiten. Manchmal war für uns nicht klar zu unterscheiden, wer gerade wen beobachtete!

Alle Fünf sind uns ans Herz gewachsen! Dabei haben wir an vielen Tagen in den Stall geschaut und kein einziges Ei vorgefunden. Das war uns egal, denn wir wussten, dass glückliche Hühner eben nicht täglich ein Ei legen (müssen). Und glücklich erschienen sie uns. Der Hühnervermieter versicherte uns, dass ältere Hühner, die wenige bis keine Eier mehr legen, nicht geschlachtet, dafür aber mitvermietet werden.

Die gelegten Eier haben wir vorschriftsmäßig einen Tag im Kühlschrank ruhen lassen, um diese anschließend mit Hochgenuss zu verspeisen.

Der Abschied von den gefiederten Damen fiel uns wirklich schwer. Wir behalten „unsere“ Hühner als einen wunderbaren Teil der Schöpfung Gottes in bester Erinnerung.

Thomas Voß



Kreise für Erwachsene

(Fortsetzung)

Zachäus

Gesprächskreis Rust

donnerstags (nach tel. Absprache)

17.30 Uhr im Kaminzimmer

Ehepaar Rust T. 75 65 04

Bibelkreis

1. u. 3. Montag, 15.30 – 17.30 Uhr

im Gemeindehaus der Zachäuskirche

Hans-Dieter Bernhardt T. 75 46 01

Kino – Kaffee – Klönen

1. Do. im Monat um 15.00 Uhr im

Gemeindesaal; Filme und Termine: s. S. 19

Klaus Ferling T. 74 88 71

Waltraud Barfels T. 79 64 02

Ledeburg-Stöcken

Diakonischer Montag

mit Tafel, Sozialberatung, Kleiderkammer und Fahrrad-Service, alle 14 Tage, jeweils in der geraden Woche, 10.00–13.00 Uhr in der Bodelschwinghkirche, Meyenfeldstr. 1

Blaukreuz-Gruppe

für Alkohol-/Medikamentenabhängige und

Angehörige, montags 19.00 – 20.30 Uhr,

Gemeindezentrum Bodelschwinghkirche

Mario Kraft T. 0157 / 542 76 453

Seniorenkreise

Herrenhausen-Leinhausen

Seniorenkreis

2. + 4. Donnerstag ab 15.00 Uhr, Cafeteria

Karin Aydin und Team T. 23 52 827

Ev. Seniorentreff Leinhausen

dienstags 14.30 Uhr, Gemeindehaus

St. Adalbert, Stöckener Str. 43

Senioren-gymnastik

dienstags 10.00 Uhr, Gemeindehaus

St. Adalbert, Stöckener Str. 43

Christa Kramer-Bode T. 75 42 37

Zachäus

Gymnastikgruppe

montags 18.00 Uhr

Gisela und Kurt Hensel T. 40 31 84

Senioren-gymnastik

dienstags um 9.30 Uhr und 10.30 Uhr

Doris Ravn

Christa Schieferdecker T. 75 89 38

Nordic-Walking-Gruppe

donnerstags 9.45 Uhr

Ingrid und Klaus Ferling T. 74 88 71

Treffpunkt 55+

dienstags 17.30 Uhr (Themen s. S. 19)

Klaus Ferling T. 74 88 71

Waltraud Barfels T. 79 64 02

Männertreff 60+

mittwochs 17.30 Uhr

Themen und Termine: siehe S. 19

Klaus Ferling T. 74 88 71

Hans-Dieter Bernhardt T. 75 46 01

Montags-Treff

montags 14.30-16.30 Uhr,

Seniorentagesstätte Wernigeroder Weg 26

Anne Kundt T. 215 59 77

Christa Schieferdecker T. 75 89 38

Erntedankgottesdienst im „Universum Kleingarten“

Am Mittwoch, den 02.10.2019 gab es ein besonders schönes Ereignis für die Kinder der Zachäus-Kitas. Herr Superintendent Schmidt, der für die Kitas des Evang. luth. Stadtkirchenverbandes in Hannover verantwortlich ist, besuchte unser Gartenprojekt im Kleingartenverein Herrenhausen-Burg, das seit Sommer 2018 den Modellgarten des BUND-Projektes „Universum Kleingarten“ mit Leben füllt.

Für das BUND-Projekt „Universum Kleingarten“, das von der Niedersächsischen BINGO Umweltstiftung finanziert wird, sind Familien und Stadtkinder unterschiedlicher sozialer und kul-

tureller Hintergründe eine wichtige Zielgruppe. Mit der Pacht und Initiierung des Modellgartens im Frühling 2018 wollte das Projektteam genau diese Zielgruppe erreichen. Das ist gelungen – gemeinsam mit unseren beiden Zachäus-Kitas in Hannover-Ledeburg sowie den Kleingartenvereinen Herrenhausen-Burg und Burgland.

Ziel unserer Gartenkooperation ist es, den Kindern eine große Wertschätzung für ihre natürliche Umwelt zu vermitteln.

Herr Schmidt war zu uns gekommen, um gemeinsam mit uns einen kleinen

Erntedankgottesdienst in unserem Garten zu begehen.

Das vom Projektteam „Universum Kleingarten“ getragene Pachtverhältnis des Modellgartens endet zum Jahresende. Wir Zachäus-Kitas haben uns entschieden, den Garten dann in einer Patenschaft zu übernehmen. Dank der vollen Unterstützung der KGV Herrenhausen-Burg sowie Burgland und des Bezirksverbandes der Kleingärtner Hannover scheinen uns die damit verbundenen Aufgaben und Auflagen gut zu bewältigen. Hier gilt unser besonderer Dank Herrn Michael Wefing, dem 1. Vorsitzenden des Kleingartenvereins Herrenhausen-Burg, und seiner Frau Sabine.

Auf dem Weg dorthin gilt unser Dank vor allem Anke Bischoff und Jan Heeren vom BUND-Projektteam, die uns bis zu diesem Punkt nun fast zwei Jahre lang mit Tat, Rat, Enthusiasmus und Humor begleitet haben und uns hoffentlich auch noch weiter begleiten werden. Wir hoffen gemeinsam, mit unserem Projekt andere Kitas und Kleingartenvereine für die tolle Möglichkeit einer Gartenpatenschaft zu begeistern.

Joachim Heyrath (Kita Zachäus-Kids)



Wiederaufnahme von „Komm hair – und geh nicht mehr“

Ein Stück über Freundschaft des Theaterensembles der Herrenhäuser Kirche

In Erinnerung an unsere liebe Freundin Stefanie Greupner-Huchthausen haben wir im September 2019 unser Stück „Komm hair – und geh nicht mehr“ auf die Bühne gebracht. Die Resonanz, die wir erhalten haben, hat uns tief berührt. Umso mehr freuen wir uns, unseren „Friseursalon“ noch einmal auf die Bühne holen zu dürfen und zwei weitere Vorstellungen am **Sa., 25.01., 19.30 Uhr** und **So., 26.01., 18.00 Uhr** im **Vorraum der Herrenhäuser Kirche** zu spielen.

Wie viele Freunde brauchen wir? Was erhält Freundschaft? Gibt es Freundschaft auch unter Tieren? Und was hat Freundschaft eigentlich mit einem guten Haarschnitt zu tun? Diesen und vielen weiteren Fragen geht das Theaterensemble der Herrenhäuser Kirche im aktuellen Projekt auf den Grund.

Vor der Kulisse eines Friseursalons lädt das Ensemble zu einer (heiteren)



Auseinandersetzung mit den Themen Vertrauen, Verbundenheit, Verlust und Ausgelassenheit im Miteinander ein. Entstanden ist ein (mitunter anarchisches) Kaleidoskop rund um das Schließen und Pflegen von Freundschaften.

Der Eintritt ist frei. Das Ensemble freut sich über eine Spende nach der Aufführung. Die Zuschauerzahl ist pro Abend auf 35 begrenzt. Wir bitten Sie deshalb um Anmeldung unter theater.herrenhausen@gmx.de oder <https://theaterherrenhausen.jimdofree.com>

Samstag, 14. Dezember, 19 Uhr
Sonntag, 15. Dezember, 18 Uhr
Herrenhäuser Kirche

Johann Sebastian Bach

Weihnachtsoratorium (Kantate 1)

Sanctus
(aus der Messe in h-Moll)

Magnificat

Friederike Weritz, Sopran
 Susanne Wiencierz, Alt
 Jörg Erler, Tenor
 Dietmar Sander, Bass

Kinderkantorei und
 Kantorei Herrenhausen

Chöre der Grundschulen
 „Am Stöckener Bach“
 und „Entenfang“

Orchester der Herrenhäuser Kirche

Leitung: Martin Ehlbeck

Karten: 20 € / 15 (12) € / 12 (9) €

Kartentelefon der Herrenhäuser Kirche:
 0171-1989 829, Gemeindebüro,
 Abendkasse, Laporte, Buchhandlung an der
 Marktkirche sowie alle bekannten
 Vorverkaufsstellen, Online:
www.kirchenmusik-herrenhausen.de

Weihnachtskonzert in der Herrenhäuser Kirche

Bach und Weihnachten – da denkt jeder zunächst einmal an das einschlägige Oratorium. Der Thomaskantor schrieb aber noch eine Menge weiterer weihnachtlicher Musiken.

Neben der Messe in h-Moll und den Lutherischen Messen ist Bachs Magnificat seine einzige erhaltene Vertonung eines lateinischen Textes. Das Werk zeichnet sich durch kurze Sätze und viel Abwechslung aus.

Während das Magnificat fünfstimmig angelegt ist, hebt sich das sechsstimmige Sanctus noch einmal ab. Das Sanctus steht im majestätischen D-Dur und versinnbildlicht mit Pauken und Trompeten sowie der allgegenwärtigen Dreier-Symbolik die himmlische Welt: Der langsame erste Teil im 4/4-Takt wird von Triolenketten beherrscht, dem sich der zweite schnelle Teil im 3/8-Takt anschließt.

Dieses Weihnachtskonzert wird ergänzt durch die erste Kantate aus dem Weihnachtsoratorium von J. S. Bach, in der beim Konzert am Samstag die Kinderkantorei der Herrenhäuser Kirche und Kinderchöre der beiden Grundschulen „Am Stöckener Bach“ und „Entenfang“ mitwirken werden.

Kantor Martin Ehlbeck

Weihnachtskonzert der Koreanischen Evangelischen Bonhyang Gemeinde

Seit März 2018 feiert die Koreanische Evangelische Bonhyang Gemeinde in Hannover jeden Sonntag um 16 Uhr ihren Gottesdienst in der Zachäuskirche. Ein Lied vom Gemeindechor gehört zum Programm des Gottesdienstes. Zurzeit besteht der Chor aus zehn Sängerinnen und Sängern, dazu drei Musikanten mit Instrumenten. Alle Mitglieder haben eine musikalische Ausbildung absolviert.

Unser erstes Konzert wird als ein Weihnachtskonzert am **22. Dez. 2019 um 18 Uhr in der Zachäuskirche** stattfinden. Das Programm ist vielfältig; überwiegend Weihnachtsmusik, aber auch ein wenig klassische Musik. Im ersten Teil werden Solos und

Ensembles aufgeführt; der Chor singt im zweiten Teil.

Wir freuen uns auf Sie. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

Pastor Chang Geun Son



Seniorenkreise (Fortsetzung)

Ledeburg-Stöcken

Seniorenturnen

mittwochs 10.00–11.00 Uhr, Anleitung durch die Stadt Hannover, Gemeindezentrum Bodelschwinghkirche

Englisch-Gruppe für Senioren

dienstags 10.00–11.30 Uhr, Gemeindezentrum Bodelschwinghkirche

Seniorenkreis

im Gemeindezentrum Bodelschwinghkirche mittwochs 14.30–16.30 Uhr, (am 1. Mittwoch im Monat Betreuung durch Kirchengemeinde, sonst durch die Altenhilfe der Stadt Hann.)

montags 14.30–16.30 Uhr

Kaffeenachmittag „Bunte Kirche“

1. Dienstag im Monat von 15.00–17.00 Uhr im WOHNEN PLUS, Moorhoffstr. 19

Musikalische und andere Gruppen

Herrenhausen-Leinhausen

Kantorei Herrenhausen

donnerstags 19.45 Uhr
 Martin Ehlbeck T. 75 63 77

Freundenkreis der Kirchenmusik in Herrenhausen e. V.

Spenden: Evangelische Bank,
 IBAN: DE35 5206 0410 0000 6192 05

Orchester der Herrenhäuser Kirche

dienstags 19.30 Uhr
 Ursula Zimmer T. 75 86 03

Capella Vocale Herrenhausen

Seniorenchor, dienstags 9.30 - 11.00 Uhr
 Martin Ehlbeck T. 75 63 77

Theaterensemble der Herrenh. Kirche

Marion Wittke T. 37 36 06 32

Kinderkantorei

für Kinder von 6 bis 10 Jahren, dienstags 15.30-16.15 Uhr, Gemeindehaus Herrenh.
 Martin Ehlbeck T. 75 63 77

Zachäus

Kirchenchor

dienstags 19.00 Uhr
 Bettina Dahrmann T. 89 94 70 99

Chor „Vocal Club“

mittwochs 20.00 Uhr

Kinderkantorei

für Kinder von 5 bis 7 Jahren, dienstags 14.30-15.05 Uhr, Kita Wernigeroder Weg 28
 Martin Ehlbeck T. 75 63 77

Ledeburg-Stöcken

KIKIMU – Kinder, Kirche und Musik

verschiedene Kurse zum Erlernen von Musik (z. B. Flöte, Klavier, Gitarre, Schlagzeug) für Kinder von 5-14 Jahren
 dienstags 14.30-18.30 Uhr T. 98 78 702

KIKIMU-Gitarrenkurs für Erwachsene

dienstags 20.00 – 21.30 Uhr, Gemeindezentrum Bodelschwinghkirche T. 98 78 702

Chor „Rejoice“ der Kirchengemeinde

dienstags 19.15–21.00 Uhr

LedeBurgtheater

Übungstreffen montags 18.00-20.30 Uhr in der Bodelschwinghkirche
 Johanna Kunze T. 0163 / 217 46 92

Swinging Christmas

Familien-Weihnachtskonzert vom Chor Rejoice & Friends in der Bodelschwingkirche



Sich besinnen auf die weihnachtliche Botschaft, den Alltag hinter sich lassen und wunderschönen Klängen lauschen und selbst mitsingen ...

Am **Sonntag, 8. Dezember, um 16.00 Uhr** findet das jährliche Weihnachtskonzert des Chores Rejoice statt.

Auf dem Programm stehen weihnachtliche Gospel und internationale Weihnachtslieder (auch zum Mitsingen).

Mit dabei sind, wie schon in den vergangenen Jahren, eine Projektband und ein Blechbläserensemble, die den Chor bei einigen Stücken unterstützen und auch selbst interessante Bearbeitungen alter und neuer Weihnachtslieder musizieren.

In einer Pause gibt es Schnitten und Getränke. Der Eintritt ist frei.

Leitung und Piano: Jürgen Begemann

Freitag, 24. Januar, 19 Uhr
Herrenhäuser Kirche

Orgelkonzert

Stefan Klemm (Saarland) spielt Orgelkompositionen aus vier Jahrhunderten

Eintritt frei

Stefan Klemm ist für die Kirchenmusik an der Wendelinus-Basilika in St. Wendel (Saarland) verantwortlich und arbeitet dort als Dekanatskantor. Er ist Leiter des Chores der Wendelinus-Basilika, des Kammerchores „Gaudeamus“, des Vokalensembles „Cantica Wendalina“ sowie des Jugend- und Kinderchores. Die Organisation und künstlerische Leitung der Basilika-Konzerte und die Reihe „Orgelmusik am Abend“ sowie Orgelkonzerte sind fester Bestandteil seiner kirchenmusikalischen Tätigkeit.



Dekanatskantor Stefan Klemm

KIKIMU-Vorspielen in Ledeburg-Stöcken

Bratapfelkonzert und Weihnachtskonzert der Gitarrengruppen

Seit den Herbstferien haben die Keyboard-, Klavier-, Schlagzeug- und Gitarrengruppen bereits für die Vorweihnachtszeit geübt. Das schon traditionelle „**Bratapfelkonzert**“, bei dem alle KIKIMU-Gruppen der Gemeinde unter der Leitung ihrer jeweiligen Lehrkräfte in der Kirche auftreten und ihr Können unter Beweis stellen, findet am **Dienstag, dem 10. Dezember um 17 Uhr** in der Bodelschwingkirche statt. Im Anschluss an das Konzert kann man bei Bratapfel, Keksen und Tee noch zusammensitzen.

Nur wenige Tage später, am **Samstag, dem 14. Dezember**, findet – ebenfalls in der Bodelschwingkirche – um **17.30 Uhr** das große **Weihnachtskonzert aller KIKIMU-Gitarrengruppen** unter der Leitung von Gunther Mehner statt. Einlass ist ab 17 Uhr, vorher proben die Gruppen gemeinsam. Wie im letzten Jahr werden auch diesmal einige Ukulele-Gruppen in das Konzert eingebunden sein. Wie in jedem Jahr dürfen wir uns auf rund 70 kleine und große Gitarristinnen und Gitarristen freuen, die ein ungefähr eineinhalbstündiges Konzert mit bekannten Advents- und Weihnachtsliedern zum Mitsingen spielen werden. Mit diesem Konzert, in dem absolute Anfänger ebenso ihren Platz haben wie die fortgeschrittenen Gitarristinnen und Gitarristen, stimmen Kinder, Jugendliche und Erwachsene ihr Publikum seit



mittlerweile 16 Jahren auf Weihnachten ein und sorgen immer wieder für heitere Momente.

Gunther Mehner

Musikalische Schlittenfahrt am 14. Dezember

Adventskonzert des Choir under Fire

Am 14. Dezember ist der Choir under Fire aus Langenhagen wieder in der Zachäuskirche zu Gast.

„Sleigh ride“ – unter diesem Motto werden die Sängerinnen und Sänger unter der musikalischen Leitung von Martin Schulte mit ihrem Adventskonzert das Publikum auf eine musikalische Schlittenfahrt mitnehmen und Vorweihnachtsfreude in die Herzen zaubern.

Mit den Worten Pop, Jazz und Swing überschreibt das Ensemble sein Repertoire, das neben Klassikern der Jazz-Musik auch Evergreens und aktuelle Popsongs umfasst – und natürlich in der Adventszeit das Repertoire um Weihnachtsmelodien verschiedenster Stilrichtungen ergänzt. Ob mit Klavierbegleitung oder a cappella – dass die Mischung überzeugt, erleben die Sängerinnen und Sänger bei ihren Konzerten immer wieder. Begleitet wird der Choir under Fire in der Zachäuskirche von dem Pianisten Markus Horn.



Das Konzert am **14. Dezember** beginnt um **18 Uhr**, Einlass ist ab 17.30 Uhr.

Der Eintritt ist frei, jedoch freuen sich die Sängerinnen und Sänger über Spenden für die Chorarbeit.

Weitere Informationen über den Chor und seine nächsten Konzertermine finden Interessierte auf der Homepage des Chores unter:

www.choir-under-fire.de

Aktuelle Termine im Dezember und Januar

DEZEMBER

1. Dezember (So.) – 2. Dezember (Mo.)

Treffpunkt 55+ (Zachäuskirche, S. 15)
2-Tagesfahrt nach Dresden mit Orgelmusik bei Kerzenschein in der Frauenkirche und Besuch auf dem Striezelmarkt

5. Dezember (Do.), 15.00 Uhr

Kino – Kaffee – Klönen (Zachäuskirche, S. 15)
Außergewöhnliche Bilder aus dem Korallenmeer und im Bann von Ebbe und Flut werden in dieser Dokumentation gezeigt.

6. Dezember (Fr.), 16.00 – 19.00 Uhr

Nikolausmarkt
am Stöckener Markt (S. 8)

8. Dezember (So.), 16.00 Uhr

Swinging Christmas
Familien-Weihnachtskonzert vom Chor Rejoice & Friends, Bodelschwingkirche (S.18)

8. Dezember (So.), 18.00 Uhr

Barockes Weihnachtskonzert
Konzert für Orgel und Trompete in der Herrenhäuser Kirche (S. 20)

10. Dezember (Di.), 17.00 Uhr

Bratapfelkonzert der KIKIMU-Gruppen in der Bodelschwingkirche (S. 18)

11. Dezember (Mi.), ca. 9.00 Uhr

Männertreff 60+ (Zachäuskirche, S. 15)
Stadttour nach Braunschweig mit Besichtigungen (PTB und Schlossmuseum)

14. Dezember (Sa.), 17.30 Uhr

Weihnachtskonzert der KIKIMU-Gitarrengruppen in der Bodelschwingkirche (S. 18)

14. Dezember (Sa.), 18.00 Uhr

Musikalische Schlittenfahrt
Adventskonzert des Choir under Fire in der Zachäuskirche (S. 19)

14. Dezember (Sa.), 19.00 Uhr

Weihnachtsoratorium, Sanctus und Magnificat von J. S. Bach
Konzert in der Herrenhäuser Kirche (S. 17)

15. Dezember (So.), 16.00 Uhr

Weihnachtsoratorium für Kinder mit ihren Eltern in der Herrenhäuser Kirche (S. 20)

15. Dezember (So.), 18.00 Uhr

Weihnachtsoratorium, Sanctus und Magnificat von J. S. Bach
(s. 14. Dezember)

17. Dezember (Di.), 16.30 Uhr

Treffpunkt 55+ (Zachäuskirche, S. 15)
Adventsfeier

19. Dezember (Do.), 11.17 Uhr

Treffpunkt 55+ (Zachäuskirche, S. 15)
Fahrt nach Hameln zum Musical „Die Pöpstin“

22. Dezember (So.), 11.00 Uhr

Schmücken des Weihnachtsbaums
in der Bodelschwingkirche (S. 9)

22. Dezember (So.), 18.00 Uhr

Weihnachtskonzert
der Koreanischen Evangelischen Bonhyang Gemeinde in der Zachäuskirche (S. 17)

JANUAR

8. Januar (Mi.), 17.00 Uhr

Männertreff 60+ (Zachäuskirche, S. 15)
Vortrag über Nepal einschl. Filmmaterial, Referent: Herr Knackstedt

9. Januar (Do.), 15.00 Uhr

Kino – Kaffee – Klönen (Zachäuskirche, S. 15)
Es wird Dein Herz berühren und Dein Leben für immer verändern. Ein Vater muss den Mut finden, die außergewöhnliche Erfahrung seines Sohnes mit der Welt zu teilen.

21. Januar (Di.), 17.30 Uhr

Treffpunkt 55+ (Zachäuskirche, S. 15)
Dia-Vortrag „Hurtig-Routen“, Teil 2, Referent: Herr Grunze

24. Januar (Fr.), 19.00 Uhr

Orgelkonzert mit Stefan Klemm
Orgelkompositionen aus vier Jahrhunderten, Herrenhäuser Kirche (S. 18)

25. Januar (Sa.), 19.30 Uhr

Komm hair – und geh nicht mehr
Theaterstück über Freundschaft des Theaterensembles der Herrenhäuser Kirche im Vorraum der Herrenhäuser Kirche (S. 16)

26. Januar (So.), 12.00 Uhr

Gemeindeversammlung im Gemeindesaal der Bodelschwingkirche (S. 9)

26. Januar (So.), 18.00 Uhr

Komm hair – und geh nicht mehr
(s. 25. Januar)

Sonntag, 8. Dezember, 18 Uhr
Herrenhäuser Kirche

Konzert für Trompete und Orgel

Hannes Maczey, Trompete

Andreas Kaiser, Orgel

Eintritt frei

Barockes Weihnachtskonzert

Der Solotrompeter **Hannes Maczey** aus Berlin musiziert auf der beliebten Bach-Trompete. An der Orgel begleitet ihn **Andreas Kaiser**. Seit 1995 arbeiten die freischaffenden Künstler zusammen und begeistern das Publikum durch bezaubernde Konzerte. Das Programm „Barockes Weihnachtskonzert“ beinhaltet Werke von Georg Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach und anderen.



Weihnachtsoratorium für Kinder mit ihren Eltern

Seit mehr als 30 Jahren werden im Dezember in der Herrenhäuser Kirche regelmäßig Kantaten aus Bachs Weihnachtsoratorium aufgeführt. Immer wieder finden sich dann im Publikum leuchtende Kinderaugen von jungen Besuchern, die mit schönsten Erwartungen ins Konzert gekommen sind. Sie verlassen dann häufig auf dem Arm der Eltern die Veranstaltung - schon länger schlafend. Aus diesem Grunde wird auch in diesem Jahr neben den zwei Weihnachtskonzerten eine kindgerechte Vorstellung des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach gespielt, die für Kinder so spannend sein soll, dass sie das Ende der Veranstaltung nach ca. 40 Minuten ganz wach und aufmerksam erleben können. Im letzten Jahr war diese Vorstellung ein großer Erfolg, daher bringen wir das Stück erneut auf die Bühne.

Kinder brauchen Geschichten und Kinder wollen wissen, was im Konzert auf der Bühne so alles zu sehen und zu hören ist. Aus Bachs Weihnachtsoratorium werden die wichtigsten und an-

schaulichsten Passagen aus dem Originalwerk ausgesucht und natürlich live gespielt. Das Weihnachtsoratorium für Kinder trägt die Untertitel „Warum das Kind beim Klang der Oboen am besten einschlafen kann“ und „Wie die Hirten das Kind in der Krippe fanden“.

Für die Vorstellung wird der übliche Klangapparat benötigt, also Chor, Orchester, Dirigent und Gesangssolisten. Das Besondere bei Gusenbauers Inszenierung ist zusätzlich ein Sprecher (und einige Requisiten), der die Weihnachtsgeschichte anhand Bachs Werk kindgerecht vermittelt. Der Sprecher mischt sich in die dargebotene Musik ein, unterbricht sie, spricht einzelne Musiker an, stellt Fragen und kommentiert. Viele Passagen aus dem Weihnachtsoratorium werden vorgeführt und erläutert. Die jungen Zuschauer erfahren etwas über die Weihnachtsgeschichte und etwas über die Musik und die einzelnen Instrumente.

Martin Ehlbeck

Sonntag, 15. Dezember, 16 Uhr
Herrenhäuser Kirche

Bachs Weihnachtsoratorium für Kinder

Michael Gusenbauer

Jens Olf, Sprecher
 Ruth Topper, Regie
 Susanne Wiencierz, Alt
 Jörg Erler, Tenor
 Dietmar Sander, Bass

Kinderkantorei und
 Kantorei Herrenhausen

Chöre der Grundschulen
 „Am Stöckener Bach“
 und „Entenfang“

Orchester der Herrenhäuser Kirche

Leitung: Martin Ehlbeck

Karten: 9 € / 7 €,
 verbilligte Familienkarten

Verkaufsstellen: siehe Kasten für das
 Weihnachtsoratorium



*Weihnachtsoratorium
für Kinder 2018*

Taufen

Herrenhausen-Leinhausen
Stella Luisa Twick
Zachäuskirchengemeinde
Jannis Tasche
Enni Johanna Jahnke
Kirchengemeinde Ledeburg-Stöcken
Titus Vincent Leonard Kudlacek

Trauungen

Herrenhausen-Leinhausen
Antke Tammen und Joachim Homeyer
Ilka und Christoph Cordts
Annika und Matthias Rybarsch
Irina und Arthur Massold
Zachäuskirchengemeinde
Sandra Quendler, geb. Knebel und Nico Quendler
Kirchengemeinde Ledeburg-Stöcken
Stefanie und Robert Melzian

Goldene Hochzeit

Zachäuskirchengemeinde
Ingrid und Herbert Rettig
Kirchengemeinde Ledeburg-Stöcken
Karin und Manfred Hülsebusch

Diamantene Hochzeit

Kirchengemeinde Ledeburg-Stöcken
Gretel und Ludwig Cordes

Eiserne Hochzeit

Zachäuskirchengemeinde
Margot und Günter Heide
Kirchengemeinde Ledeburg-Stöcken
Ilse und Gerhard Gusche

Bestattungen

Herrenhausen-Leinhausen
Ernst-August Beneke
Margarete Eilert
Dagmar Schubert
Ilse Meyer
Else Najdek
Karin-Uta von Buttlar
Kirchengemeinde Ledeburg-Stöcken
Hans Erlinghäuser
Helga Weber
Günther Malinowski
Ida Köhler
Dagmar Lacaszus
Eleonore Müller
Gustav Hause

Wichtiger Hinweis: Die Kirchenvorstände der ev. luth. Kirchengemeinden Herrenhausen-Leinhausen, Zachäus und Ledeburg-Stöcken werden Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen (z. B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und Bestattungen) im Treffpunkt Kirche veröffentlichen. Kirchenmitglieder, die dies nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss spätestens einen Monat vor Erscheinen des nächsten Heftes vorliegen (s. Impressum).



WIRTSCHAFTS UNIVERSITÄT GÜTERSLOH

Fragen Sie nach unserem speziellen Service für Senioren.

„Die haben sich um wirklich alles gekümmert: Die Suche nach einer seniorengerechten Wohnung, die Organisation meines Umzugs und natürlich den Verkauf meines Hauses.“

Varina Tambarini
Tel. 0511/75 04 23
Alte Herrenhäuser Str. 32
30419 Hannover
www.muessmann.de

IMPRESSUM: „Treffpunkt Kirche“ wird von den Kirchengemeinden Herrenhausen-Leinhausen, Zachäus und Ledeburg-Stöcken herausgegeben. Er erscheint zweimonatlich und ist kostenlos für alle Haushalte im Bereich dieser Kirchengemeinden erhältlich.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

REDAKTION: O. Koeritz (V.i.S.d.P.), C. Schubert, A. Charbonnier, A. Schäfer, H. Ferling, T. Boek, A.-Chr. Liebert

GESTALTUNG: O. Hehl, O. Heinze, S. Felchow

BILDNACHWEIS: Porapak Apichodilok/Pexels (1), Pixabay (2), Liebert (3), Lehmann/GEP (3), Koeritz (4, 5), Hillringhaus (6), Zachäus-Archiv (6, 7), Corradox (7), Peter (9), Gerlach (9), Lotz (13), Piotrowski (15), Usbeck (15), Herrera-Lumack (16), Kiese Wetter (16), Son (17), Peter (18), Mehner (18), Van Jensen (18), Euromediahouse (19), Conrad (20), von Kügelgen (20)

ANSCHRIFT ANZEIGEN:

Zachäusgemeinde, Harzburger Platz 13, 30419 Hannover, Tel. 79 30 21, Fax 590 61 90, kg.zachaeus.hannover@evlka.de

SPENDENKONTEN (bitte nur für Spenden verwenden):

Stadtkirchenkasse Evangelische Bank eG
IBAN: DE38 5206 0410 0006 6047 30

Verwendungszweck (ggf. ergänzt um den Spendenzweck):

0432 Kirchengemeinde Herrenhausen-Leinhausen

0426 Zachäus-Kirchengemeinde

0907 Zachäus-Stiftung

0431 Kirchengemeinde Ledeburg-Stöcken

DRUCK: Joh. Dieckmann, Siemensstr. 29, 30827 Garbsen

ANSCHRIFT REDAKTION: Kirchengemeinde Herrenhausen-Leinhausen, Hegebläsch 18, 30419 Hannover, Tel. 79 32 42,

Email: treffpunkt.kirche@yahoo.de

Auflage: 17.000 Exemplare

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten!**GERALD HEINZE**

Malermeister & staatl. geprüfter Techniker

Clausthaler Weg 19 - 30419 Hannover

Btmo: 0511-76 37 716

Mobil: 0177-55 20 399

seniorenfreundlich - zuverlässig - preiswert

Unsere Leistungen für Sie:

- Unterhaltsreinigung
- Büroreinigung
- Glasreinigung – auch bei Privat
- Grundreinigung
- Einzelzimmerreinigung
- Treppenausrüstung
- Foto- & Lakenreinigung
- Hausmeisterdienste & Gartenpflege
- Haushaltsauflösungen
- Entrümpelungen & Entsorgung
- Kleintiertransporte & Getränterlieferung
- und vieles mehr...

Graziano's
Reinigungsservice

zur Sauberkeit mit Leichtigkeit

Schaumburgstraße 20a
30419 Hannover
Tel.: 0511 - 45 94 231
Fax: 0511 - 45 94 232
www.graziano-service.de

Soll es auch bei Ihnen rundum glänzen? Dann verlieren Sie keine Zeit mehr...!



Raumausstattung Podeyn



**Gardinen,
Sonnenschutz,
Bodenbeläge,
Polsterarbeiten,
Gardinenwaschservice**

Hannover-Ledeburg
Am Fuhrenkampe 87, Telefon: 79 55 87

König Bestattungen

Inh. G + R Preuß

Im Trauerfall stehen wir Ihnen helfend und beratend zur Seite, kommen auf Wunsch zu Ihnen ins Haus, nehmen Ihnen alle Behördenwege ab und erledigen alle Formalitäten. Verrechnung von Sterbegeldern und Versicherungsleistungen.

Unter unserem Sammelruf erreichen Sie uns Tag und Nacht

350 45 45

30165 Hannover - Hainholz
Guts-Muths-Str. 1 * Am Jahnplatz

30419 Hannover - Herrenhausen
Haltenhoffstr. 199 * Ecke Meldaustraße

O P T I K

Wir bieten Ihnen
am Stöckener Markt

- Brillen
- Kontaktlinsen
- Computer-Sehtest
- Brillenglasbestimmung

Biester

Optik Biester - Telefon 0511 - 79 49 30
Moosbergstr. 1 - 30419 Hannover - www.optik-biester.de

Beauty Lounge



Inh. Carmen Graziano Staatlich geprüfte Kosmetikerin

- Kosmetische Behandlungen
- med. Fußpflege
- Fingernägel und Hände
- Kunstnagelverlängerung
- Haarentfernung
- Beauty & more (Massagen)

Altenauer Weg 5, 30419 Hannover - Herrenhausen
Tel.: 05 11/76 80 311

PFLEGEN IST FÜHLEN.

Wir sind der ambulante Pflegedienst Ihrer Kirchengemeinde.

Alten- und Krankenpflege, Pflege und Betreuung bei Demenz, Psychiatrische Pflege, Ambulanter Palliativ- und Hospizdienst, Betreuung durch Ehrenamtliche, Haushalts-hilfen, Vermittlung von Serviceleistungen, Ambulant. Betreutes Wohnen, Tagespflege

Diakoniestation Herrenhausen/ Nordstadt
Eichsfelder Str. 56-58 · Tel. 0511/271356-0
www.dsth.de

DIAKONIE STATIONEN
Häusliche Alten- und Krankenpflege



BESTATTUNGSINSTITUT KLAUS ISENBARTH

Stöckener Straße 35/37
30419 Hannover
Telefon: (05 11) 79 52 04
Fax: (05 11) 79 93 03

Handwerk mit Idee vom Meister



Torsten Heckmann

Maler & Lackierermeister

- Kreativ Techniken
- Bodenbelagsarbeiten
- Treppenhausgestaltung
- Fassadengestaltung
- Vollwärmeschutz
- Tapezierarbeiten

Musteratelier in Hannover - Vinnhorster Weg 51

Tel.: 0511 / 76 91 052
Fax: 0511 / 55 46 242
Heitlinger Str. 26 Mobil: 0170 / 516 54 65
30827 Garbsen info@das-malemeisterteam.de

Referenzarbeiten unter: www.Das-Malemeisterteam.de zu besichtigen

Immobilien
... in Hannover und um zu

Frank Wittke
Makler aus Leidenschaft

Sie möchten Ihr Haus oder Ihre Wohnung verkaufen?
Sie suchen ein Objekt zum Kauf?

- Ihr Makler „um die Ecke“ im Harzer Viertel, berät sie gern.
- Kompetent, zuverlässig, seriös und diskret.

Frank Wittke

Fernruf: 0511 / 279 3349 • Mobil: 0178 / 167 52 79
Email: immo-wittke@t-online.de



Pflege und
Gesundheit
in der Region Hannover



Deutsches
Rotes
Kreuz



Ambulante Pflege, Beratung und Betreuung

Wir kümmern uns darum, dass Sie gut versorgt in
Ihrem Zuhause bleiben können.

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf -
wir informieren Sie gern.

DRK-Pflegestützpunkt Herrenhausen
Tel. 0511 27944938
www.drk-hannover.de

NUR
NOCH
BIS ZUM
20.12.

GESCHENK
DESIGN

Silvia Frieze

**RÄUMUNGSVERKAUF
bis zu 50% reduziert!**

geschenkdesign@htp-tel.de
www.geschenkdesign-frieze.de



Spätzle Haus RESTAURANT

Hegebläsch 33
30419 Hannover - Herrenhausen
Telefon 0511 / 79 54 33
www.spaetzlehaus.de
Täglich ab 17 Uhr geöffnet
Familienfeiern etc. auch tagsüber
Catering & Partyservice

RECHT Elektro- anlagen Elektro- technik



- Wir bieten an :
- E-Check-Prüfung
 - Gebäudetechnik
 - Satellitentechnik
 - Kommunikationstechnik
 - Planungen
 - Wohnungszähleranlagen
 - Altbausanierung
 - Elektrotechnik
 - Antennentechnik
 - Lichttechnik
 - Telefontechnik
 - Altbausanierungen
 - Beleuchtung
 - Kundendienst

Recht Elektroanlagen GmbH Tel. (0511) 79 27 49
Stöckener Straße 29 und 79 31 41
30419 Hannover Fax (0511) 75 02 20
info@recht-elektro-anlagen.de

Fußpflegepraxis

Kathy Großmann
Jobstweg 8
Eigene Praxis und
Hausbesuche
Termine nach Vereinbarung
Tel. 75 59 60

	Herrenhausen-Leinhausen	Zachäusgemeinde	Ledeburg-Stöcken
Pfarrämter	Pastor Olaf Koeritz Böttcherstr. 10 Olaf.Koeritz@evlka.de T. 79 31 15 Vikarin Ann-Christin Liebert Ann-Christin.Liebert@evlka.de T. 0176 / 56 810 510 Superintendent Karl Ludwig Schmidt Sup.Nord-West.Hannover@evlka.de Sekretariat: T. 210 00 81	Pastorin Claudia Schubert T. 590 61 82 Claudia.Schubert@evlka.de Prädikant: Dr. Gerhard Eibach Goslarsche Str. 28 T. 79 70 78	Pastor Gerd Peter T. 0172 / 385 95 73 Gerd.Peter@evlka.de Pastorin Annette Charbonnier Annette.Charbonnier@evlka.de T. 79 09 50 69
Diakon/in	Für alle drei Kirchengemeinden: Diakonin Susanne Hache T. 01523 / 820 09 56, Susanne.Hache@evlka.de		Diakon für die Stadtteilarbeit in Stöcken Johannes Meyer T. 0173 / 634 24 13 Johannes.Meyer@evlka.de
Kirchenvorst.	Götz von Quadt T. 271 28 71	Cornelia Waldmann T. 79 52 37	Pastor Gerd Peter T. 0172 / 385 95 73
Gemeindebüros	Sigrid Reneberg T. 79 32 42 Hegebläch 18 kg.herrenhausen-leinhausen@evlka.de Di. und Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr Di.: 17.00 – 19.00 Uhr	Martina Beckmann T. 79 30 21 Harzburger Straße 5 Fax 590 61 90 kg.zachaeus.hannover@evlka.de Mo. und Fr.: 9.00 – 11.00 Uhr Do.: 16.00 – 18.00 Uhr	Martina Eberstein T. 79 27 13 Meyenfeldstr. 1 Fax 79 46 53 info@kirchengemeinde-ledeburg- stoecken.de Mo., Di., Do.: 10.30 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung
Küster/in	Bettina Bähre T. 05131 / 46 11 87	Günter Raudszus/Sylvia Lerbs T. 79 30 21	Henning Gerlach T. 80 09 82 48
Internet	www.herrenhausen-leinhausen.de	www.zachaeusgemeinde-hannover.de	www.kirche-am-stoeckener-bach.de
Kirchenmusik	Martin Ehlbeck T. 75 63 77 Martin.Ehlbeck@t-online.de www.kirchenmusik-in-herrenhausen.de	Bettina Dahrman T. 89 94 70 99	Jürgen Begemann (Chorleiter) T. 79 27 13
Sonstiges	Kindergarten Herrenhausen Kerstin Danne T. 271 72 41 Bussilliatweg 6 kts.herrenhausen.hannover@evlka.de Sprechzeiten nach telefon. Vereinbarung Diakonisches Mittagessen H. Schmidt T. 0173 / 37 73 884 Cafeteria, Hegebläch 18, Di.: 12.00 Uhr Kleiderstube Marianne Cordes T. 0176 / 75 05 32 48 Herrenhäuser Kirche, Böttcherstraße Sa.: 15.00 – 16.30 Uhr	Kita Wernigeroder Weg 21 Joachim Heyrath T. 79 30 22 kts.zachaeus1.hannover@evlka.de Sprechzeiten: Mo. 13.00 – 15.30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung Kita Wernigeroder Weg 28 Bettina Christfreund T. 79 30 23 Fax 220 24 18 kts.zachaeus2.hannover@evlka.de Besichtigungszeit: jeden ersten Dienstag im Monat von 14.30 – 16.00 Uhr Anmeldungen nur online unter: www.kinderbetreuung-hannover.de	Corvinus-Kindertagesstätte mit Familienzentrum Moorhoffstr. 28 T. 75 25 20 kts.corvinus.hannover@evlka.de Kita Baldeniusstraße mit Familienzentrum Thomas Voß T. 79 23 28 Baldeniusstr. 33 B kts.bodelschwingh.hannover@evlka.de

Im Sterbefall sowie bei Bestattungsvorsorge sind wir für Sie da!



ACKERMANN-BAUER

Bestattungsinstitut seit 1895

Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen Mensch und Menschlichkeit.

• Fachgerecht • Transparent • Individuell

Auf Wunsch: Finanzierung der Bestattung bis zu 24 Monate Laufzeit!



Hausbesuche in allen Stadtteilen



Auf dem Loh 12, 30167 Hannover
Stöckener Straße 21, 30419 Hannover

info@ackermann-bauer.de
www.ackermann-bauer.de

Tag- und Nachruf:
0511-70 21 29

**Friedhofsverwaltung
Herrenhäuser Friedhof**

Bärbel Steding T. 759 03 43
Kiepertstraße 10 Fax 220 49 68
friedhof_kirche_herrenhausen@http-tel.de

Öffnungszeiten: Mo. & Mi.: 11 – 13 Uhr
sowie Do.: 9 – 11 Uhr

Kirchenkreissozialarbeiterin

Karen Hammerich T. 36 87-194
karen.hammerich@dw-h.de
Burgstraße 8/10

Diakoniestation

Bettina Stock T. 271 35 60
Eichsfelder Straße 56-58